

Vollständiger Artikel

Web 2.0 kann jeder. Wir machen Berufsausbildung 2.0



Das Web 2.0 ist in aller Munde: Dabei fallen immer wieder Stichworte wie dynamisch, interaktiv, leistungsfähig, agil, vernetzt...

Schauen Sie sich die Stichworte noch einmal an und denken Sie dabei an ihre Auszubildenden. Wäre es nicht schön, wenn diese Stichworte auch auf sie zutreffen würden? Das hat sich auch die Firma LLOYD Shoes aus Sulingen gesagt und ihrer Ausbildung einen Turbo verliehen.

Seit mehreren Jahren werden bei LLOYD Shoes ausbildungsbegleitende Projekte durchgeführt – seit drei Jahren intensiv unterstützt durch Bergner.biz.

Was brauchen gute Fachkräfte? Fachwissen, Teamgeist und Persönlichkeit! Also muss Ausbildung auch auf all diese Aspekte eingehen, wenn diese Eigenschaften von ihnen im Beruf verlangt werden.

Fachwissen, Teamgeist und Persönlichkeit trainiert sich am besten direkt im realen Leben. So erhalten jedes Jahr die Auszubildenden des zweiten Ausbildungsjahrs den Auftrag, eine komplexe Aufgabe selbstständig zu planen und umzusetzen.

Eigenverantwortung für die Ergebnisse

Berater Jürgen Südkamp begleitet die Projekte als externer Trainer: „Wir unterstützen die Auszubildenden dabei, ihr Projekt zu planen, umzusetzen, zu vermarkten und gemeinsam zum Erfolg zu bringen. Und: Sie sind selbst verantwortlich für die Arbeit und die Ergebnisse. So erfahren die Auszubildenden, das durch ihre Arbeit ein Beitrag für das gesamte Unternehmen geleistet wird.“



GERMANY

Unterstützt werden die Auszubildenden zudem von einem firmeninternen Steuerkreis, der mit Fach- und Führungskräften des Unternehmens besetzt ist. Auch das trägt wesentlich zur Verbindlichkeit und zur Bedeutung des Projekts bei.

„Jeder Auszubildende erhält die Möglichkeit, mit professioneller Unterstützung seine Stärken im Projekt einzubringen und sie zu präsentieren, an den eigenen Entwicklungsfeldern zu arbeiten, neue Fähigkeiten aufzubauen und diese in der Praxis auszuprobieren. Verbunden mit einer umfassenden Feedbackkultur erhalten die Auszubildenden auf diese Weise einen perfekten Raum zur Gestaltung der eigenen Kompetenzentwicklung.“ meint Friederike Germer, zuständig für die Ausbildung bei LLOYD Shoes.

Doppelter Nutzen für das Unternehmen

LLOYD Shoes profitiert in doppelter Hinsicht von den Projekten. Neben qualifizierten und motivierten Auszubildenden entsteht dem Unternehmen auch ein direkter Nutzen aus den Ergebnissen der Projekte.

Vollständiger Artikel

Web 2.0 kann jeder. Wir machen Berufsausbildung 2.0

Zwei Beispiele:



Der Projektauftrag in 2009 war „Energie einsparen und Umweltschutz verbessern“. Die Frage nun: Was und wie genau? Und das Ergebnis nach mehreren Monaten: Ein sparsamer Energiehamster auf jedem Lichtschalter und die Anschaffung eines Blockheizkraftwerks mit mittelfristigen Einsparungen bei den Energiekosten im oberen fünfstelligen Bereich. Und dazu ein

Stromanbieter, der Umsatzeinbußen befürchtet und daraufhin das Leasen eines solchen Kraftwerks anbietet.

In dem darauf folgenden Projekt in 2009 / 2010 haben die Auszubildenden sich um den eigenen Nachwuchs gekümmert. In Zusammenarbeit mit dem Übersee-Museum Bremen wurden Schüler zuerst in einer Schuhausstellung für das Produkt Schuhe und anschließend in einer selbst gestalteten Berufsmesse für die Ausbildungsberufe bei LLOYD Shoes begeistert. Ein komplexes Multi-Target-Marketing-Projekt – und auch dieses Mal haben die Auszubildenden mit viel Engagement und Begeisterung ein bravouröses Ergebnis abgeliefert.

Auszubildende lernen gern

Heinz Segelhorst, Personalleiter bei LLOYD Shoes, ist überzeugt, dass das der richtige Weg ist: *„Unsere Auszubildenden sind die Fach- und Führungskräfte von morgen. Sie von Anfang an zu fordern und zu fördern ist eine der wertvollsten Investitionen in die Zukunft unseres Unternehmens.“*

Schauen Sie sich Ihre Auszubildenden an! Wenn Ihnen Motivation und Potenzial fehlen dann wird es Zeit, dass wir uns unterhalten. Denn wir glauben fest daran, dass junge Menschen begeisterungsfähig sind, sich gern einbringen und ihr volles Potenzial entfalten wollen – wenn die Rahmenbedingungen stimmen und sie die Chance haben, wirklich wirksam zu sein.

Bergner.biz konzipiert für Unternehmen Entwicklungsprogramme für Mitarbeiter und Führungskräfte, führt sie durch und begleitet die Beteiligten in diesem Veränderungsprozess.



Ihr Ansprechpartner zu „Berufsausbildung 2.0“

Jürgen Südkamp

Tel.: (0511) 2 35 87 10

Fax: (0511) 2 35 87 13

E-Mail: juergen.suedkamp@bergner.biz